

Niederschrift über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Blankenheim

Sitzungsdatum:	Montag, den 10.11.2025
Beginn:	19:00 Uhr
Ende	19:40 Uhr
Ort, Raum:	06528 Blankenheim, Kreisfelder Weg 165a, Bürgerhaus

Anwesend:

Vorsitzender

Frau Anke Gehlmann

Mitglieder

Herr Nico Jahn

Herr Klaus-Robert Kemnitz

Frau Dana Kolbe

Herr Steffen Leder

Herr Mathias Mohr

Frau Ursula Rose

Herr Andreas Rößler

Herr Denis Rothe

Verwaltungsbedienstete

Frau Inka Voigt

Abwesend:

Mitglieder

Frau Petra Döling

Herr Christian Würzburg

Herr Steffen Zwanzig

Verwaltungsbedienstete

Frau Sophie Haufe

Frau Lisa Reiche

Protokoll:

zu 1 Eröffnung der Sitzung durch die Vorsitzende

Die **Vorsitzende** eröffnete die Sitzung und begrüßte alle anwesenden Gemeinderäte, sowie die anwesenden Einwohner.

zu 2 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die **Vorsitzende** stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest. Mit 9 von 12 Gemeinderäten zu Sitzungsbeginn war der Gemeinderat beschlussfähig.

zu 3 Änderungsanträge zur vorliegenden Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Folgender Änderungsantrag lag vor:

- Die Punkte 11 und 12 entfallen.

Die Tagesordnung wurde in der geänderten Form festgestellt.

zu 4 Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung vom 17.09.2025

Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden nicht geltend gemacht.

Die Niederschrift ist somit genehmigt.

zu 5 Bekanntgabe der Ergebnisse der Beschlussvorlagen des nichtöffentlichen Teiles der letzten Sitzung vom 17.09.2025

Frau Gehlmann gab den Beschluss Nr. BLA/BV/030/2025 zur Vergabeentscheidung - Erneuerung Heizung der Feuerwehr in Blankenheim aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung bekannt.

zu 6 Bericht über den Bearbeitungsstand der Beschlüsse und Festlegungen der letzten Sitzungen vom 11.08. und 17.09.2025

Frau Gehlmann berichtete wie folgt über den Bearbeitungsstand der Beschlüsse und Festlegungen der letzten beiden Sitzungen:

Sitzung vom 11.08.2025

Öffentlicher Teil:

Zu TOP 8

Fragestunde der Einwohner

Pkt. 1 Verschnitt der Linde/Ablagerungen von Grünschnitt in der Konradsgasse

Bei einer Überprüfung vor Ort wurde festgestellt, dass dort Mäharbeiten zur Befreiung von Bewuchs des Grabens stattfanden. Ablagerungen von Grünschnitt im Graben wurde nicht festgestellt.

Pkt. 2 Abweichung zur geplanten Grundsteuer

Ausführliche Information zur Grundsteuer gab es zur Klausurtagung am 03.11.2025.

Pkt. 3 Spieleabend im Bürgerhaus

Bei Nutzung/An-/Vermietung des Bürgerhauses, egal an wen, ist die Nutzung schriftlich bei der Verwaltung zu beantragen.

Zu TOP 9

Konzeption: Alternativflächenprüfung zur Errichtung großflächiger Photovoltaikanlagen - Gemeinde Blankenheim

Vorlage: BLA/BV/026/2025

Zum Sachverhalt wurde eine Beschlussvorlage für den VBGR vorbereitet.

Zu TOP 10

Überplanmäßige Auszahlung für die Kreisumlage

Vorlage: BLA/BV/027/2025

Die überplanmäßigen Mittel wurden zur Verfügung gestellt, allerdings nicht aus der Kostenstelle Straßenbau sondern von der Umlage an die Verbandsgemeinde.

Zu TOP 11

Überplanmäßige Auszahlungen - Erneuerung Heizung Bürgerhaus, Kreisfelder Weg 165a

Vorlage: BLA/BV/029/2025

Die überplanmäßigen Mittel wurden zur Verfügung gestellt.

Nichtöffentlicher Teil:

Zu TOP 13

Vergabeentscheidung - Erneuerung Heizung der Feuerwehr in Blankenheim

Vorlage: BLA/BV/030/2025

Die Vorlage wurde zurückgestellt.

Zu TOP 14

Mitteilungen, Anfragen, Anregungen

Pkt. 1 Radwegkonzept

Die zweite Bürgerbeteiligung fand am 06.11.2025 statt.

Pkt. 2 Vorhaben "Unser Schopp" und zum Stand Pachtung Fußballplatz.

Zu beiden Sachverhalten sind entsprechende Beschlussvorlagen für die heutige Sitzung vorbereitet worden.

Sitzung vom 17.09.2025

Öffentlicher Teil:

Zu TOP 8

Fragestunde der Einwohner

Pkt. 3 Treppe und Toilettenanlage im Schloss

Die Haushaltsmittel sind für 2026 zur Sanierung eingeplant. Ein anderer Sachstand ist nicht bekannt.

Pkt. 4 Erscheinungsbild der Gemeinde/ungepflegte Grundstücke

Grundsätzlich sind die Grundstückseigentümer für die Straßenreinigung lt. bestehender Satzung verantwortlich.

Durch das OA erfolgt die Durchsetzung der Straßenreinigung lt. Satzung.

Nach Rücksprache mit Frau Würzburg konnte geklärt werden, welche Grundstücke hinsichtlich der Straßenreinigung zu kontrollieren sind. Diese wurden durch den Außendienst des FD Ordnung und Sicherheit aufgenommen. Derzeit erfolgt die Bearbeitung.

Pkt. 5 Bepflanzung des Hanges Thomas-Müntzer-Straße/Untere Wassergasse

Der Sachverhalt ist im Verwaltungsamt nicht bekannt.

Pkt. 6 Wenden in der „Unteren Wassergasse“

Nach Rücksprache mit Frau Würzburg konnten die angesprochenen Steine lokalisiert werden.

Diese befinden sich nach Prüfung durch den Außendienst auf einem privaten Grundstück und mehr als 0,5 Meter vom Fahrbahnrand entfernt.

Bei der Unteren Wassergasse handelt es sich um eine schmale Straße, welche in einem sehr schlechten baulichen Zustand ist und ohne Wendehammer als Sackgasse in einem Feldweg mündet.

Auf Grund dessen wird neben der bereits ausgewiesenen Sackgasse ein Zusatzzeichen angeordnet und beschafft, welches auf diese fehlende Wendemöglichkeit hinweist.

Es wird vorgeschlagen zu prüfen, ob bereits vor einem Straßenausbau am Ende der Unteren Wassergasse eine Wendemöglichkeit im öffentlichen Bereich herstellbar ist.

Nichtöffentlicher Teil:

Zu TOP 10

Vergabeentscheidung - Erneuerung Heizung Bürgerhaus (Kreisfelder Weg 165a)

Vorlage: BLA/BV/030/2025

Die Heizung wurde erneuert und der Beschluss somit umgesetzt.

Zu TOP 11

Mitteilungen, Anfragen, Anregungen

Pkt. 2 finanzielle Unterstützung des Dartvereins

Nach Rücksprache mit Frau Imann liegt uns kein Antrag vor, ggf. in Gebäudeverwaltung.

Pkt. 3 Abtragen der oberen Etage der ehemaligen Schule

Noch immer liegt keine Rückmeldung zum zweiten Fördermittelantrag vor.

Pkt. 4 Pilzentfernung im Schloss Klosterode

Derzeit wird ein Planungsbüro gesucht, damit die Planung für die Fördermittel erstellt werden kann.

Herr Kemnitz und Herr Rößler nahmen an der Veranstaltung zum Radwegkonzept teil. Es wurde nur ein Zwischenbericht abgegeben. Das Konzept wird im nächsten Jahr mit Handlungsempfehlungen erstellt. Zurzeit wird ein Radweg von Klosterode-Richtung Vier Linden-Wimmelburg geplant. Ansonsten wird das Augenmerk auf die Gemeinden Helbra, Benndorf, Klostermansfeld gelegt. Eine Empfehlung zur Anbindung nach Emseloh wurde auch ausgesprochen.

zu 7 Informationen zu Eilentscheidungen der Bürgermeisterin gem. § 65 (4) KVG LSA

Eilentscheidungen wurden zwischenzeitlich nicht getroffen.

zu 8 Fragestunde der Einwohner

Es waren drei Einwohner anwesend.

Folgende Anfragen wurden an den Gemeinderat gestellt:

1. **Herr André Strobach, Blankenheim, Schenkgraben 83**, hatte in der Sitzung vom 11.08.2025 eine Anfrage zur Höhe der Abweichungen zu der Änderung der Grundsteuer gestellt. Leider hat er noch keine Antwort erhalten und fragt noch einmal nach.

2. **Herr Kautz, Blankenheim, Kreisfelder Weg 166b** hatte Fragen zu den umfangreichen Elektroarbeiten in der August-Bebel-Straße und dem Kreisfelder Weg.
Wie war die Zusammenarbeit mit der Gemeinde, welche Leistung hat die neue Leitung und wann erfolgt die Umschließung der Leitung? Sind weitere Maßnahmen bekannt?

Die **Bürgermeisterin** antwortet, dass die Zusammenarbeit Verwaltungsamt-Bauunternehmer-Gemeinde sehr schlecht war. Der Gemeinde fehlten oft die Informationen. Zur Leitungsleistung und weitere Maßnahmen kann sie keine Aussage treffen.

3. Des Weiteren fragt **Herr Kautz**, wie es mit der Umsetzung des Abwasserkonzeptes aussieht. Wann werden die Einwohner informiert und wann beginnen die Bauarbeiten.

Die **Bürgermeisterin** erklärte, dass für die Gemeinde Blankenheim Frau Renner die Vertreterin im Wasserverband ist. Die Gemeinde hat keinen direkten Einfluss auf das Konzept. Das Jahr 2029 wurde jetzt für die Umsetzung der Baumaßnahmen genannt.

zu 9 Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit der Gemeinde Blankenheim Vorlage: BLA/BV/032/2025

Rechtsgrundlagen:

§§ 5 ff. Verordnung über die Entschädigung bei ehrenamtlicher Tätigkeit in den Kommunen (Kommunal-Entschädigungsverordnung - KomEVO)

Die Verwaltung wurde beauftragt, eine Beschlussvorlage zur Anpassung der geltenden Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit der Gemeinde Blankenheim (Entschädigungssatzung) zur Beratung vorzubereiten.

rechtlicher Rahmen:

Um die Aufwandsentschädigung anzupassen bzw. zu erhöhen muss die Entschädigungssatzung der Gemeinde angepasst werden.

Dabei sind für die Diskussion folgende Parameter zu beachten:

Für die Höhe der monatlichen Pauschale der Aufwandsentschädigung des ehrenamtlichen Bürgermeisters gilt basierend auf der Einwohnerzahl der Gemeinde Blankenheim (Stand 31.12.2023: 1.143 Einwohner) ein Rahmen von 680,00 € bis 1.140,00 €.

Wird für die Gemeinderäte eine monatliche Pauschale nebst Sitzungsgeld gewährt, gelten die folgenden Höchstbeträge:

Pauschale:	max. 50,00 €
Sitzungsgeld:	max. 21,00 €
Verdienstausfallpauschale:	max. 32,00 €

Die Verwaltung verweist an dieser Stelle auf die Haushaltskonsolidierung.

Für sachkundige Einwohner liegt der Betrag der Aufwandsentschädigung bei einem Sitzungsgeld von maximal 21,00 €.

aktuelle Regelung in der Gemeinde Blankenheim:

Die aktuelle Aufwandsentschädigung für die ehrenamtliche Bürgermeisterin beträgt monatlich 750 €, es wird 25,00 € Pauschale sowie 13,00 € Sitzungsgeld an die ehrenamtlichen Gemeinderäte bezahlt.

Festlegung:

Die Satzung wurde in der GR-Sitzung vom 10.11.2025 wie folgt geändert:

15,00 €	Verdienstausfall
1.100,00 €	Aufwandsentschädigung für die ehrenamtliche Bürgermeisterin,
50,00 €	Pauschalbetrag pro Kalendermonat
16,00 €	Sitzungsgeld

Die Satzung tritt am 01.12.2025 in Kraft.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit der Gemeinde Blankenheim (Entschädigungssatzung) in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis:

anwesend	:	9
dafür	:	8
dagegen	:	0
Enthaltung	:	1
Mitwirkungsverbot gem. § 33 KVG LSA	:	0

zu 10 Mitteilungen, Anfragen, Anregungen

Von den Anwesenden wurden folgende Sachverhalte angesprochen:

1. Die Gemeinderäte möchten eine juristische Definition zum Sachverhalt Sitzung oder Beratung.
2. Die Bürgermeisterin teilt mit, dass Frau Voigt für ein weiteres Jahr im Minijob verlängert wurde.
3. Über die Agentur für Arbeit besteht die Möglichkeit zur Einstellung eines Langzeitarbeitslosen für fünf Jahre. Die Gemeinde würde eine Stelle besetzen.
4. Gemeinderäte und Bürgermeisterin wünschen sich eine bessere Zusammenarbeit mit der Verwaltung. Die Protokolle sollten schneller bearbeitet werden und die Rückinformation nicht erst kurz vor der nächsten Sitzung erfolgen.

zu 14 Wiederherstellung der Öffentlichkeit

Durch die **Vorsitzende** wurde die Öffentlichkeit wieder hergestellt.

zu 15 Bekanntgabe der Beschlussergebnisse des nichtöffentlichen Teiles der Sitzung

Im nichtöffentlichen Teil wurden keine Beschlüsse gefasst.

Es waren keine Einwohner anwesend.

zu 16 Schließung der Sitzung durch die Vorsitzende

Die Sitzung wurde um 19.40 Uhr durch die **Vorsitzende** geschlossen.

gez. Anke Gehlmann
Vorsitzender

gez. Inka Voigt
Protokollführer